

Vorwort des Vizepräsidenten Hochschule Ingolstadt



In Zeiten knapper Kassen sind Managementfähigkeiten in den Führungsetagen von Gesundheitsunternehmen immer stärker gefragt. Mitarbeiter müssen klar analysieren, kompetent argumentieren und unternehmerisch entscheiden können.

Im Rahmen eines modernen Personalentwicklungskonzeptes bietet die Hochschule Ingolstadt seit 2008 eine maßgeschneiderte Qualifizierung für Ärzte und Jungmediziner.

Parallel zur beruflichen Tätigkeit wird jährlich bis zu zwanzig Mitarbeitern aus dem Gesundheitswesen die Möglichkeit geboten, mit dem Studiengang „**MBA Gesundheits-Management**“ eine zusätzliche Qualifikation zu erwerben, um den Anforderungen eines zeitgemäßen Gesundheitsmanagements entsprechen zu können. Ergänzend zu ihrer ärztlichen Qualifizierung können selbst Medizinstudenten im Rahmen von einzelnen Modulen betriebswirtschaftliches Basiswissen erwerben.

Ökonomisches Basiswissen soll als Grundlage für ein optimales Prozess- und Organisationsverständnis im Krankenhaus dienen. Dieses Studium schafft für Mitarbeiter und Unternehmen gleichermaßen ideale Voraussetzungen für eine erfolgreiche partnerschaftliche Zusammenarbeit. Das Klinikum Ingolstadt ist von diesem MBA überzeugt: Es belegt jedes Jahr mehr als die Hälfte der Plätze.

Prof. Dr. Thomas Doyé
Vizepräsident der Hochschule Ingolstadt
Wissenschaftlicher Leiter
des Instituts für Akademische Weiterbildung

MBA Gesundheits-Management

Der Master of Business Administration (MBA) ist der international anerkannte akademische Abschluss für Manager. Mit dem MBA-Abschluss werden die Teilnehmer in die Lage versetzt, den steigenden Anforderungen im Gesundheitswesen gerecht zu werden. Der MBA Gesundheits-Management ist einerseits eine zielführende Vorbereitung auf Managementaufgaben in Kliniken, andererseits ermöglicht er eine systematische Kombination von medizinischen und betriebswirtschaftlichen Themen.

Struktur des Studiengangs

Der Studiengang „Gesundheits-Management“ umfasst 61 Präsenztage in sechs Semestern und dauert mit der Erstellung der Masterarbeit drei Jahre.

Das 1. und 2. Semester dienen der Erarbeitung und Vermittlung von betriebswirtschaftlichen Grundlagen. Im 3. und 4. Semester werden fundierte gesundheitsbezogene Kenntnisse vor dem Hintergrund der Veränderungen der deutschen Gesundheits- und Sozialsysteme fokussiert. Die Teilnehmer werden darüber hinaus mit den Besonderheiten der Gesundheitswirtschaft vertraut gemacht und lernen die Unterschiede von nationalen und internationalen Gesundheitssystemen kennen. Die Initiierung, Gestaltung und Begleitung von Veränderungsprozessen werden neben Management und führungsbezogenen Themen im 4. und 5. Semester vertiefend behandelt.

Die Master-Arbeit im 6. Semester rundet das berufs begleitende Studium ab.

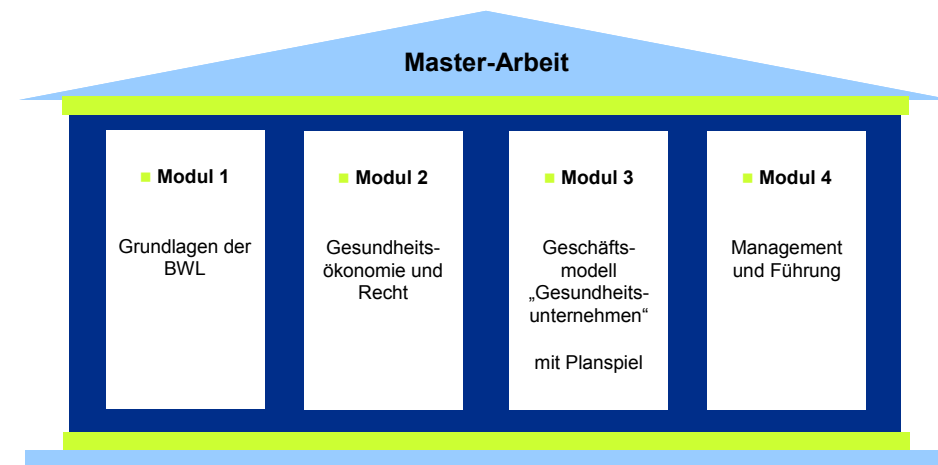
Zielsetzung des Studiums

Ziel des weiterbildenden Masterstudienganges Gesundheits-Management ist es, durch praxisorientierte Lehre eine auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden beruhende qualifizierte Weiterbildung zu vermitteln.

Aufbauend auf den bisherigen beruflichen Erfahrungen der Teilnehmer werden diese neben der Befähigung zu wirtschaftlichem Handeln zu einer Tätigkeit in Führungs- und Leitungsfunktionen qualifiziert. Durch den an der Schnittstelle zwischen Management und medizinischem Fachwissen angesiedelten Studiengang "MBA Gesundheits-Management" sollen die Teilnehmer in die Lage versetzt werden, betriebswirtschaftliche Kompetenzen zu erlangen, um den veränderten Anforderungen im Gesundheitswesen gerecht zu werden.

Zielgruppe

Das berufsbegleitende Weiterbildungsstudium „Gesundheits-Management“ mit MBA-Abschluss richtet sich an Jungmediziner, PJ-Studenten, Pharmazeuten und Psychologen von Kliniken, die sich an der Schnittstelle zwischen Medizin und Betriebswirtschaft qualifizieren wollen.



Studiengangsstruktur

Studienkonzept

Das Studienkonzept ist an den Bedürfnissen der Berufstätigen ausgerichtet. Die Präsenzveranstaltungen finden deshalb i. d. R. freitags und samstags statt, in Ausnahmefällen auch in Blockform unter Einbindung von Feier- und Brückentagen. Hinzu kommen Studieninhalte, die von den Teilnehmern ort- und zeitunabhängig erarbeitet werden.

Statements von Teilnehmern

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind im modernen Medizinerleben zunehmend wichtig. Die vermittelten Inhalte sind eine optimale Ergänzung des medizinischen Wissens in Vorbereitung auf Führungsaufgaben.

Dr. Sönke von Weihe, Facharzt für Chirurgie

Meine Bedenken bezüglich eines „trockenen“ Betriebswirtschaftsstudiums wurden von den praxisorientierten Professoren bereits in den ersten Vorlesungen pulverisiert.

Beispielsweise war im Modul Teambuilding keine Schlucht zu tief, um ein Seil darüber zu spannen und kein betriebswirtschaftliches Modell („Professor Voglers Dönerbude“) zu ausgefallen, um uns betriebswirtschaftliche Zusammenhänge aufzuzeigen.

Spaß, Spannung und Schweiß begleiten uns durch dieses abwechslungsreiche Studium.

Stefan Brenner, Assistenzarzt für Neurologie



Zulassungsvoraussetzung

Folgende Zulassungsvoraussetzungen gelten für den weiterbildenden Masterstudiengang Gesundheits-Management:

- der erfolgreiche Abschluss eines Hochschulstudiums einer deutschen Hochschule im Bereich der Medizin, Psychologie, Pädagogik, Gesundheits-, Pflege-, Wirtschafts-, Rechtswissenschaften o. ä.
- eine in der Regel mindestens zweijährige einschlägige Berufserfahrung im Bereich des Gesundheitswesens nach Abschluss des Hochschulstudiums

Hochschule Ingolstadt

Die Liste der Unternehmen, mit denen die Hochschule Ingolstadt kooperiert, ist lang und hochkarätig: Audi AG, Conti Temic microelectronic, E.ON Bayern, Klinikum Ingolstadt GmbH, Media-Saturn Holding und Siemens sind nur einige wenige Beispiele. An der 1994 gegründeten Hochschule wird besonderer Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit der Wirtschaft gelegt. Diese erfolgt etwa in Form von Studienprojekten, angewandter Forschung, akademischer Weiterbildung und Lehrveranstaltungen mit kompetenten Referenten aus der betrieblichen Praxis. Durch diesen starken Praxisbezug und ihren hohen Anspruch in der Lehre behauptet die Hochschule Ingolstadt kontinuierlich ihren Platz in der Spitzengruppe des CHE-Hochschulrankings.

Kontakt

Hochschule für angewandte Wissenschaften
Institut für Akademische Weiterbildung
Frau Kathrin Kramer
Esplanade 10
85049 Ingolstadt

Tel: 0841/9348-140
Fax: 0841/9348-99-140



Nr. 1 im Praxisbezug
(CHE Ranking 2010)

MBA-Studiengang Gesundheits-Management

Berufsbegleitendes und praxisorientiertes
Weiterbildungsstudium mit Hochschulabschluss



Start: jährlich im Oktober